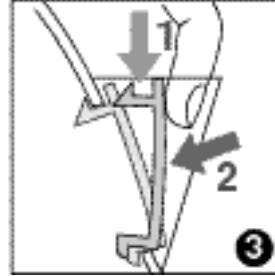
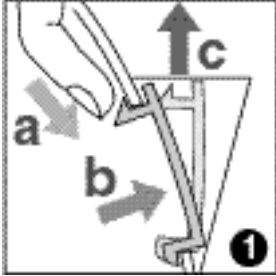


Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor der ersten Inbetriebnahme aufmerksam durch und bewahren Sie diese zum späteren Nachlesen auf.

- **Vergewissern Sie sich, daß die Spannung Ihrer elektrischen Anlage mit der am Boden des Wasserkochers angegebenen übereinstimmt.**
- Um Stromschläge auszuschließen, die elektrischen Teile, den Sockel mit Netzstecker sowie den Wassertopf nicht ins Wasser oder in andere Flüssigkeiten tauchen. Nicht im Bad oder in der Nähe von Wasserläufen verwenden. Nicht im Freien verwenden.
- **Die heißen Oberflächen wie beispielsweise den Wassertopf oder den Deckel nicht berühren. Verwenden Sie die Handgriffe oder den Knauf.**
- Den Deckel während dem Kochvorgang nicht abnehmen.
- Beim Ausgießen darauf achten, den Wassertopf nicht zu stark zu neigen, um zu vermeiden, daß Wasser ins Innere des Ein-/Aus-Schalter-Mechanismus eindringt.
- Das Wasser bleibt im Wasserkocher noch lange nach dem Kochvorgang heiß, so daß Verbrennungsrisiken bestehen. Den Wasserkocher daher nicht zu nah an der Kante der Arbeitsfläche abstellen und außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Achten Sie darauf, daß die elektrischen Teile des Wasserkochers nicht über die Tischkante bzw. die Arbeitsfläche herausragen, damit Sie sich nicht in ihnen verfangen oder darüber stolpern können.
- Bei Verwendung in der Nähe von Kindern, ist höchste Vorsicht geboten.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn das Gerät nicht verwendet wird und bevor Sie mit Reinigungsarbeiten beginnen. Lassen Sie das Gerät vor der Reinigung abkühlen.
- Nehmen Sie den Wassertopf vom Sockel, um ihn aufzufüllen.
- Den Wasserkocher während dem Betrieb niemals transportieren.
- Verwenden Sie das Gerät nicht mit feuchten bzw. nassen Händen.
- Bringen Sie den Wassertopf, den Sockel und die elektrischen Teile nicht in die Nähe von heißen Flächen, Kochstellen oder Flammen.
- Verwenden Sie den Wasserkocher ausschließlich zum Erwärmen von Wasser. Tauchen Sie keinerlei Gerätschaften in den Wasserkocher. Die Verwendung von Zubehör, das vom Hersteller nicht angegeben wurde, könnte zu Brand, Stromschlägen oder Verletzungen führen.
- Verwenden Sie den Wasserkocher nicht ohne Deckel.
- Stellen Sie den Wasserkocher vor dem Einschalten korrekt auf.
- Verwenden Sie den Wassertopf nur mit dem mitgelieferten Sockel (und umgekehrt).
- Wenn elektrische Teile oder der Netzanschluß beschädigt sein sollten, bei Betriebsstörungen oder Schäden den Wasserkocher auf keinen Fall verwenden. Für eventuelle Reparaturen wenden Sie sich an eine Kundendienststelle, um jede Folgegefahr auszuschließen.
- Das Netzkabel dieses Gerätes darf ausschließlich durch vom Hersteller autorisierte Kundendienststellen ausgewechselt werden, da zum Auswechseln besonderes Werkzeug nötig ist. Sollte das Netzkabel beschädigt sein, wenden Sie sich nur an eine vom Hersteller autorisierte Kundendienststelle.
- Wenn dieser Wasserkocher zu sehr gefüllt wird, kann kochendes Wasser austreten.

VOR DER INBETRIEBNAHME

- Entfernen Sie die Verpackung vom Wassertopf und vom Sockel.
- Entfernen Sie alle Etiketten, die sich auf der äußeren Edelstahlfläche befinden.
- Nehmen Sie den Filter (Abb. 1) heraus und reinigen Sie diesen mit Wasser (Abb. 2). Siehe Seite 20 "Herausnehmen des Kalkfilters".
- Füllen Sie den Wassertopf mit Wasser und bringen Sie dieses zum Kochen.
- Gießen Sie das Wasser aus und spülen Sie den Wassertopf mit kaltem Wasser aus. Wiederholen Sie diesen Vorgang drei Mal, um alle Bearbeitungsrückstände und sonstiges zu entfernen.
- Nach dem Ausspülen des Wassertopfs, den Filter wieder einsetzen (Abb. 3).

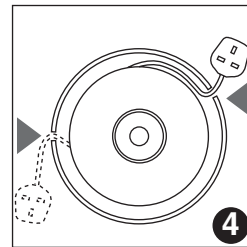


GEBRAUCHSANWEISUNG

Um 360° drehbarer Sockel

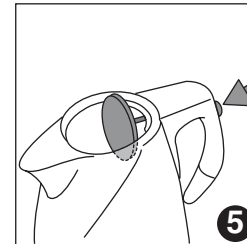
Mit dem speziellen Sockel und der zentralen Steckverbindung können Sie den Wassertopf in jeder Richtung und von jeder Position aus auf den Sockel stellen.

- Ziehen Sie das Kabel von der Kabelaufwicklung und regulieren Sie die Länge, um die Steckdose zu erreichen, die Sie verwenden möchten (Abb. 4).
- Achten Sie darauf, daß das Elektrokabel nicht über die Kante der Arbeitsfläche herausragt.



Auffüllen

- Den Wassertopf vor dem Auffüllen vom Sockel nehmen.
- Durch Drücken des Schaltknopfs zur Deckelöffnung den Deckel öffnen. Der Deckel wird sich automatisch öffnen (Abb. 5). (Füllen Sie den Wassertopf bis zum gewünschten Füllstand).

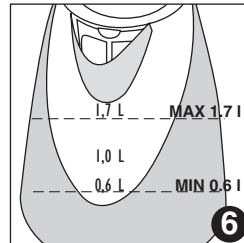


Füllen Sie stets mehr als 0,6 Liter Wasser ein, damit der Wasserkocher nicht trocken läuft. Eine derartige, unsachgemäße Verwendung, verkürzt die Lebensdauer des Gerätes.

Füllen Sie nicht mehr als 1,7 Liter Wasser ein (Abb. 6).

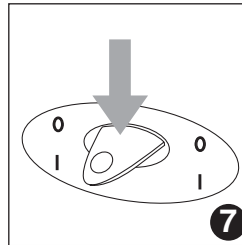
Bei Überfüllung besteht die Gefahr, dass das Wasser überkocht und Verbrennungen verursacht.

Zum Schließen des Deckels, diesen auf dem oberen Teil andrücken.



Einschalten

- Schließen Sie den Netzstecker an der Steckdose an.
- Stellen Sie den Wassertopf auf den Sockel.
- Drücken Sie den Ein-/Aus-Schalter (Abb. 7) nach unten, um den Wasserkocher einzuschalten.
- Die Kontrolllampen schalten ein.
- Der Wasserkocher schaltet automatisch ab, wenn das Wasser kocht (der Ein-/Aus-Schalter löst aus und die Kontrolllampen schalten aus).
- Um den Wasserkocher abzuschalten, bevor das Wasser kocht, den Ein-/Aus-Schalter auf Position OFF stellen oder den Wassertopf einfach vom Sockel nehmen - der Wasserkocher schaltet ab und der Ein-/Aus-Schalter kehrt automatisch in Position OFF zurück.



Ausgießen

- Nehmen Sie den Wassertopf vom Sockel und gießen Sie das Wasser vorsichtig aus. Den Wassertopf nicht unvorhergesehen und nicht zu stark neigen.
- Wenn Sie den Wassertopf vom Sockel nehmen, könnte Feuchtigkeit auf der Oberfläche des Sockels sichtbar sein. Es handelt sich hierbei um Kondenswasser, das dem Wasserkocher ermöglicht, automatisch abzuschalten, wenn das Wasser kocht. Der Dampf verdampft durch ein kleines Loch, das sich im unteren Teil des Wasserkochers befindet.
Das Kondenswasser auf dem Sockel ist vollkommen normal und stellt keinen Anlaß zur Beunruhigung dar.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

1) Automatischer Ein-/Aus-Schalter

Dieser Wasserkocher ist mit einem Ein-/Aus-Schalter ausgerüstet, der das Gerät automatisch abschaltet, wenn das Wasser kocht. Bevor Sie erneut Wasser kochen, warten Sie etwa eine Minute ab. **Versuchen Sie nicht, den Ein-/Aus-Schalter in der Position ON zu halten oder den Mechanismus zu regulieren.**

2) Überhitzungsschutz

Wird der Wasserkocher mit zu wenig oder sogar ohne Wasser eingeschaltet, ist er durch einen Überhitzungsschutz gesichert, der die elektrische Versorgung unterbricht. In einem derartigen Fall, ziehen Sie den Netzstecker und **lassen den Wasserkocher abkühlen** bevor Sie ihn mit kaltem Wasser auffüllen (andernfalls könnten Schäden am Gerät auftreten).

3) Der Wassertopf schaltet automatisch ab, wenn er auf dem Sockel eingeschaltet (ON) bleibt)

PFLEGE

Reinigung des Wasserkochers

- Bevor Sie mit Reinigungsarbeiten beginnen, lassen Sie den Wasserkocher vollständig abkühlen und ziehen den Stecker aus der Steckdose.
- Tauchen Sie weder den Wassertopf noch den Sockel ins Wasser.
- Verwenden Sie zur Reinigung der Außenwände ein weiches, feuchtes Tuche und trocknen Sie mit einem weichen trockenen Tuch nach.
- Verwenden Sie keine Metallschwämme oder Fleckenentferner bzw. Beizmittel.
- Achten Sie darauf, daß die Steckverbindung und die Netzanschlüsse trocken bleiben.

Verkrustungen

Die vorhandenen Verkrustungen werden hauptsächlich durch Kalziumkarbonat (Kalk) verursacht: ein ungefährliches und natürliches Mineral, das in fast allen Wasserarten vorkommt.

„Hartes“ Wasser enthält mehr Kalk als „weiches“.

Wenn Wasser erwärmt wird, verfestigen sich die in ihm enthaltenen Mineralien und lassen es trübe werden. Diese Mineralien bilden eine dünne Schicht an den Wänden und Bestandteilen des Gerätes sowie an der Wasseroberfläche. Das Wasser könnte an der Oberfläche weiße, dem Plastik ähnliche Partikel aufweisen.

An den normalen Bestandteilen des Wassertopfs bildet der Kalk eine harte, weiße „Kruste“, die den ordnungsgemäßen Betrieb stört und die Lebensdauer der Teile herabsetzt.

Sobald Sie feststellen, daß sich auf dem Wasser ein Film bildet und wenn Sie während der Reinigung des Filters Kalk an den Wänden oder den Bestandteilen des Wassertopfs finden, müssen Sie diesen ausspülen und trocknen lassen.

Kalkfilter

Dieser Wasserkocher ist mit einem Kalkfilter ausgerüstet, der verhindert, daß die Kalkpartikel in die Getränke gelangen. Der Filter kann herausgenommen und gespült werden. Die Häufigkeit, mit der die Entfernung der Kalkablagerungen vom Filter vorgenommen werden muß, hängt von der Wasserhärte Ihres Wohngebietes und der Gebrauchshäufigkeit des Wasserkochers ab.

Der Filter muß dann herausgenommen und gereinigt werden, wenn Sie Ablagerungen feststellen oder die Effizienz beim Ausgießen nachläßt.

Herausnehmen des Kalkfilters

- Lassen Sie den Wasserkocher vollständig abkühlen.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose.
- Vergewissern Sie sich, daß Ihre Hände sauber und frei von Seifen-, Creme- oder sonstigen Rückständen sind, die das Wasser verunreinigen könnten.
- Entleeren Sie den Wassertopf und nehmen Sie den Filter heraus, wie im Abb. 1 gezeigt .
- Spülen Sie den Filter unter laufendem Wasser ab und bürsten Sie ihn mit einer Bürste mit weichen Borsten (Abb. 2).
- Setzen Sie den Filter wieder ein (Abb. 3).

Reinigung: Herausnehmen der Kalkpartikeln.

Es ist sehr wichtig, regelmäßig das Gerät zu reinigen um den Kalk zu entfernen um den sachgemäßen Betrieb des Gerätes zu gewährleisten.

- Verwenden Sie ein Entkalkerprodukt (zum Beispiel Zitronensäurekristalle).

Wir empfehlen Ihnen, die Zitronensäurekristalle wie folgt zu verwenden:

- 50 gr Zitronensäure in den Wasserkocher füllen, bis zum angegebenen Höchststand mit Wasser füllen und kochen lassen. Das Wasser erkalten lassen und sorgfältig ausspülen.
- Keine stärker konzentrierten Lösungen verwenden. Sollte der Filter eine Entkalkungsreinigung benötigen, nehmen Sie ihn heraus und tauchen ihn in die selbe Zitronensäurelösung.
- Vergewissern Sie sich vor erneuter Inbetriebnahme des Wasserkochers, daß alle elektrischen Teile vollständig trocken sind.
- Zitronensäurekristalle sind in der Apotheke erhältlich.